

**OG Sigmaringendorf.** 20 Radler/innen freuten sich auf die 3-tägige Radtour von der Donau über die Hochfläche der Alb und durch das Biosphärengebiet, zum nördlichen Albtrauf. Anni und Claus Bayer hatten wiederum ein interessantes Ziel unserer Heimat mit dem Standquartier Bauder in Lonsingen ausgesucht. Nach ein paar Km erreichte man bereits den ersten Anstieg nach Egelfingen und Inneringen. Das flache Hochplateau der Alb eignet sich zum Radeln sehr gut. Über Würtingen erreichte man nach 75 km das Quartier. Der zweite Tag war mit Wandern und Radeln rund um St. Johann umschrieben. Tolle Ausblicke zur Burgruine Hohenurach, Burg Neuffen und ins Ermstal rundeten die Tour ab. Ein Abstieg zu den Höhlenlöchern und eine Einkehr in der Rohr-



aer Hütte durfte nicht fehlen. Auch der Besuch der Fohlenweide des Landgestüts Marbach in St. Johann ließ die Herzen vieler Pferdeliebhaber höher schlagen. Der Aufstieg zum bald 100-jährigen Aussichtsturm des SAV, die Hohe Warte, brachte einen weiten Rundumblick. Mit einem Morgenlob von Gisela Marus startete man ins nahe Lautertal, für Radler das ideale Ausflugsziel, begleitet von Burgen und Natur. Ein Abstecher ins Aachtal brachte uns dann an die Donau nach Riedlingen. 210 km Heimat, drei Tage schönsten Radlerwetter, tolle Stimmung, war der Erfolg dieser schönen Tour. *Wolfgang Metzger*